



2. Löhrtorbrief im Schuljahr 2016 -17

22. Dezember 2016

Liebe Eltern, liebe Schülerinnen und Schüler!

Ich möchte Ihnen und Euch zu den Weihnachtsferien Informationen rund um das GAL mitteilen.



Tag der offenen Tür am 19.11.2016

Ich danke Ihnen für die große Unterstützung am Tag der offenen Tür, für die Bereitschaft zu Gesprächen mit unseren Gästen und die vielen Lebensmittelspenden. Der Tag war aus unserer Sicht dank Ihrer Unterstützung sehr gelungen!



Personalversorgung, neue Lehrerinnen und Lehrer am GAL

Wir konnten Frau Kanwiszer (E/SW) zum November fest einstellen. Bereits seit längerer Zeit haben wir uns gewünscht, das Fach Sozialwissenschaften besetzen zu können. Seit November unterrichten Frau Bethge (D/SP) und Herr Klein (M/PHY) am GAL. Verlassen haben uns im November Frau Gering (S/PÄD) und Herr Briel (D/SP), beide haben eine feste Stelle an einer anderen Schule erhalten. Zum Halbjahr werden uns ebenfalls Frau Billand (D/F) und Frau Krusch (S/BIO) verlassen, die ebenfalls an einer anderen Schule fest eingestellt worden sind. Frau Keil (PÄD/D) ist zur Zeit mit fünf Stunden vom Gymnasium Wilnsdorf zu uns abgeordnet. Der große Wechsel von Lehrkräften hat komplexe Ursachen, alle Schulen sind davon zur Zeit betroffen. Ich möchte dies kurz erklären:

- Die Landesregierung sieht zur Zeit vier Einstellungstermine statt wie bisher zwei vor: August, November, Februar und Mai. Damit ist die gewohnte Kontinuität bei Vertretungsunterricht und beim Einsatz von Vertretungskräften kaum möglich, da diese nach kurzer Zeit eine Festanstellung erhalten.
- Da der Frauenanteil innerhalb der Kollegien stark angestiegen ist, sind Ausfälle durch Mutterschutz und Erziehungszeiten ebenfalls erheblich gestiegen. Diese Ausfallzeiten benötigen wiederum neue Lehrkräfte, die Vertretungsunterricht geben. Damit ist der „Markt“ an potenziellen Lehrern fast ausgeschöpft.
- Die sog. „flexiblen Mittel“ als Finanzierungsgrundlage für ausfallenden Unterricht durch Krankheit, Mutterschutz usw. stehen erst nach einigen Wochen zur Verfügung. Grund ist, dass mindestens vier bis sechs Wochen Krank-

heitszeiten vorliegen müssen, um den Verwaltungsaufwand zu rechtfertigen (Organisation der Verträge, Mitbestimmungsrechte des Personalrates usw.)

- Wir sind mit mindestens einer Stelle im Unterhang und benötigen zur Zeit die Fächer Mathematik, Französisch und Spanisch. Neue Stellen gibt es nicht, da andere Gymnasien sich im sog. Überhang befinden, also zu viele Stellen haben, und die Stellenzuweisung auf der Kreisebene berechnet wird. Hat also ein Kreis Überhang an Lehrern, so finden kaum Stellenzuweisungen statt.
- Wir haben zur Zeit 715 Schülerinnen und Schüler, die das GAL besuchen. Steigende Schülerzahlen bedeuten einen größeren Bedarf an Lehrern.

Ich hoffe, damit ein wenig Transparenz zu schaffen und bitte um Ihr Verständnis. Gerne beantworte ich Ihnen auch Fragen, die möglicherweise in diesem Zusammenhang entstehen. Wir sind kontinuierlich um eine ausgeglichene Unterrichtsversorgung bemüht.



Neue Ausstattung: Technik und Mobiliar

Mit unseren Etatmitteln haben neue Notebooks sowie weitere Dokumentenkameras angeschafft, die nun immer mehr die veralteten Overhead-Projektoren ersetzen. Die komplette Ausstattung der Schule mit Beamern war ein riesiger Meilenstein. Die neuen Dokumentenkameras werden an die Beamer angeschlossen und unterstützen den Unterricht in sehr hohem Maße. Den größten Etatbetrag wenden wir für die Anschaffung neuer Schülertische und Stühle auf (45 Zweiertische, 60 Einertische, 150 Stühle), da diese vor allem in den Kursräumen der Oberstufe in einem desolaten Zustand sind. Ebenfalls haben wir für die Aula eine neue Monitoranlage und ein neues Mischpult für unsere musikalischen Projekte anschaffen können. Damit haben wir technisch ein sehr professionelles Ausstattungsniveau erreicht, das das Lernen im Unterrichtsalltag sehr unterstützt.

Inzwischen haben wir auch alle Nischen in allen Fluren mit Bänken und Tischen, die Herr Bonn gebaut hat, ausstatten können. Lediglich auf der Ebene 300 müssen diese noch montiert werden. Die Montage erfolgt im Januar. Damit haben wir gute Rückzugs- und Arbeitsmöglichkeiten für alle Schülerinnen und Schüler in der Schule geschaffen, die nach meiner Beobachtung bisher bereits sehr intensiv genutzt werden. Großen Dank möchte ich Herrn Bonn aussprechen, der die Möbel baut und montiert. Ich danke auch unserem Förderverein, der die Finanzierung der Schülermöbel möglich macht!



Baumaßnahmen

Die neuen Beratungsräume auf der Ebene 300 (Raum 314/315) sind fast fertiggestellt, im Raum 315 fehlt noch eine Tür. Diese Räume stehen für Elterngespräche, Unterrichtsnachbesprechungen, für die Beratungsgespräche der Beratungslehrer sowie für das Lerncoaching-Projekt zur Verfügung. Die Andachtgruppe, die Herr Petri als ausgebildeter Schulseelsorger betreut, soll nun im Raum 416 untergebracht werden. Hier besteht noch Renovierungsbedarf.

Die Sanierung der Außentreppe der Aula dauert definitiv zu lange. Inzwischen sind anderthalb Jahre vergangen, seitdem die ersten Arbeiten begonnen worden sind. Jetzt ist wieder Winter und die weitere Sanierung stagniert zur Zeit, die Maßnahmen werden im Frühjahr fortgesetzt.

Die Sanierung der Schülertoiletten auf den Ebenen 200 und 100 soll im Frühjahr 2017 nun endlich beginnen.

Eine weitere gute Nachricht ist, dass die Stadt Siegen als Schulträger die Sanierung aller naturwissenschaftlichen Räume für das kommende Halbjahr zugesagt hat. Die Arbeiten sollen kurz vor den Sommerferien beginnen und umfassen einen Kostenbetrag von ca. 800.000 €.

In der letzten Schulpflegschaftssitzung haben die Elternvertreter beschlossen, sich an die Stadt Siegen zu wenden, um auf die Notwendigkeit weiterer Baumaßnahmen zur Sanierung der Schule hinzuweisen. Unser Schulpflegschaftsvorsitzender Herr Giffhorn, Herr Dr. Günther und Herr Kerling haben einen Brief an die Stadt Siegen verfasst, um auch einen Gesprächstermin zu erhalten. Der Fachbereichsleiter Herr Schmidt hat bereits geantwortet und ich gehe davon aus, dass die Eltern ihr Anliegen vortragen können. Ich danke den Eltern für das Engagement, die Schule hier zu unterstützen.



Lesung mit Lutz van Dijk

Am Freitag, den 03.11.2016, fand in unserer Aula eine Autorenlesung mit Lutz van Dijk statt. Im Mittelpunkt stand sein Buch „Afrika – Geschichte eines bunten Kontinents“. Lutz van Dijk, 1955 in Berlin geboren, war Lehrer in Hamburg, bevor er Mitarbeiter am Anne Frank Haus in Amsterdam wurde. Er promovierte über „Oppositionelles Lehrerverhalten 1933-1945“ und hatte eine tragende Rolle in der pädagogischen Friedensarbeit der 80er Jahre. Seit 2001 lebt er als Schriftsteller und Mitbegründer der südafrikanischen Stiftung HOKISA für von HIV/Aids betroffene Kinder und Jugendliche in Kapstadt. Seine Romane und Sachbücher waren u.a. nominiert für den Oldenburger Kinder- und Jugendbuchpreis und den Deutschen Jugendliteraturpreis. 2001 erhielt Lutz van Dijk den Gustav-Heinemann-Friedenspreis, 2009 die Poetik-Ehrenprofessur der Universität von Oldenburg. Die Veranstaltung war ein Teil unseres Projektes „Schule ohne Rassismus“.



SV-Bezirksseminar

Am Freitag, den 09.12.16, haben SV-Verbindungslehrer im Auftrag der Bezirksregierung Arnsberg zum dritten Mal in Folge das SV-Bezirks-Seminar am GAL durchgeführt. Schülervertreter aus dem ganzen Kreis Siegen-Wittgenstein haben sich mit Unterstützung unserer SV-Lehrer Frau Gröne und Herrn Kettenring fortbilden lassen.



Qualitätsanalyse - QA

Nach sieben Jahren hat sich die zweite Phase der QA am GAL angekündigt. Herr Zeigan und ich hatten das erste Vorgespräch mit Herrn Dr. Werth als Vertreter der QA, um die Rahmenbedingungen zu erörtern. Dieses Verfahren hat nun inhaltlich und methodisch andere Schwerpunkte als das Verfahren von 2009, das einige Kolleginnen und Kollegen damals kennen gelernt haben. Möglich ist z.B. eine Vorlaufzeit von bis zu zwei Jahren, auch können selbst Schwerpunktsetzungen vorgenommen werden, die von der QA überprüft werden. Inzwischen sind das Kollegium, die Elternvertreter der Schulkonferenz sowie die Schülervertreter der SV über das Verfahren informiert. Ziel der QA ist es, den Entwicklungsstand einer Schule zu untersuchen und entsprechend dem Arbeitsstand eine Rückmeldung zu geben. Das Ergebnis wird am Ende in einem Bericht zusammengefasst, den der Schulleiter allen Gremien vorstellen und erörtern wird. Ich werde die Eltern sowie die Schüler über aktuelle Entwicklungen informieren.



Physik-Olympiade

Bei der Physik-Olympiade sind in diesem Jahr in der 1. Runde Jan Peter Schlund, Nicola Sauer, Timo Wied, Jannik Kröger, Mohammed El Ayoudie und Dominik Wagener (alle Q1) ausgezeichnet worden. Ich danke Herrn Hohenstein für die Vorbereitung und Begleitung der Schülerinnen und Schüler.



Bundesweiter Vorlesetag

Am Freitag, den 18.11.2016, fand der „Bundesweite Vorlesetag“ in unserer Aula mit dem Radiomoderator und Schauspieler Jan Krückemeyer sowie Gästen (Michael Reufsteck ist seit 1996 Moderator beim Radiosender SWR3; Jess Lange moderiert sie das Jugendmagazin KiKA LIVE) statt. Daran teilgenommen haben ca. 150 Schülerinnen und Schüler vom GAL sowie zwei Klassen der Spandauer Grundschule. Die Atmosphäre war gut, Michael Reufsteck hat Auszüge aus Michael Endes „Momo“ vorgelesen, Jess Lange aus einem selbstverfassten Buch. Am Samstag, den 19.11.2016, hat die Siegener Zeitung auf Seite 4 mit Bild darüber berichtet.



Filmübergabe durch das Stadtarchiv

Am Montag, den 21.11.16, fand die Übergabe des Films über den Abiturjahrgang 1914 durch das Stadtarchiv in unserer Aula statt. Der Film ist ein beeindruckendes und zugleich mahnendes Zeugnis unserer Schulgeschichte, der auch auf unserer Homepage zu sehen ist. Wird haben darüber hinaus drei DVDs erhalten, die als Unterrichtsmaterial eingesetzt werden können.



Lesung mit Anna Siegel

Am Freitag, den 9. Dezember, fand in der Zeit von 10.15 bis 12.00 Uhr in unserer Aula in Zusammenarbeit mit dem Schulreferat des Kirchenkreises Siegen eine Lesung mit der Autorin Anne Siegel statt. Der Roman „Señora Gerta“ erzählt die unglaubliche Lebensgeschichte der 100-jährigen Gerta Stern, die als Wiener Jüdin auf der Flucht nach Panama die Nazis austrickste. Gerta Stern ist eine Frau, die in einer aussichtslosen Situation ihr Schicksal selbst in die Hand nimmt, um die Liebe ihres Lebens vor der Gestapo zu retten, und dabei in einem Deutschen einen unerwarteten Helfer findet.

An dieser Veranstaltung hat unsere EF teilgenommen, die Realschule Am Häusling, die Realschule Am Oberen Schloss sowie die Bertha-von-Suttner-Gesamtschule waren mit insgesamt 190 Schülern ebenfalls unsere Gäste.



Vorlesewettbewerb der Klassen 6

Frau Schween-Ante hat zusammen mit unseren Referendarinnen und Referendaren Frau Brüggemeyer, Frau Frauen, Frau Steuber, Frau Wöbking und Herrn Brenner den Vorlesewettbewerb der 6. Klassen in unserer Aula durchgeführt. Die Schülerinnen und Schüler feuerten mit euphorischer Stimmung die Vertreterinnen und Vertreter ihrer Klassen an, das Ergebnis konnte sich hören lassen: Engagiert und gekonnt lasen die Schülerinnen und Schüler aus ihren Lieblingsbüchern vor. Die Jury bildeten die Referendarinnen und Referendare sowie die Kinder des Jahrgangs 7, die im letzten Jahr am Vorlesewettbewerb teilgenommen haben.



Teilnahme am Facharbeiten-Wettbewerb der Oberstufe

Der Siegener Bezirksverein im Verband Deutscher Ingenieure (VDI) und die Industrie- und Handelskammer (IHK) Siegen verleihen jährlich den „Oberstufenpreis für herausgehobene naturwissenschaftliche Problemlösungskompetenz“. Von unserer Schule haben drei Schülerinnen aus dem Biologie-Leistungskurs teilgenommen. In diesem Jahr haben sich 29 Schülerinnen und Schüler aus den Kreisen Siegen-Wittgenstein und Olpe beworben. Alle hatten hervorragende Facharbeiten in naturwissenschaftlichen Fächern, Mathematik, Informatik oder im berufsbezogenen Bereich erstellt. Im Rahmen einer Feierstunde wurden die besten Arbeiten mit Preisgeldern ausgezeichnet. Auch wenn unser Gymnasium keine ersten Plätze belegt hat, nahmen die drei teilnehmenden Schülerinnen des Abiturjahrgangs (Merle Arning, Donika Tahiri und Cara Witzhausen) die Einladung zu dieser feierlichen Veranstaltung gerne an. Hohe Vertreter des VDI und der IHK lobten das Engagement und die Problemlösungskompetenzen aller am Wettbewerb teilnehmenden Schülerinnen und Schüler und ermutigten diese, ihre Interessen weiter auszubauen. Die Teilnehmer wurden mit einer Urkunde und einem kleinen Geschenk geehrt.



Vertretungs-App

Wir sind dabei, eine Vertretungs-App einzurichten, über die die Schülerinnen und Schüler und auch Sie die Vertretungsregelungen Online abrufen können. Die App ist zur Zeit noch in der Testphase, um sie weiter zu optimieren. Der Vertretungsplan kann ebenfalls bald über unseren Monitor im Foyer eingesehen werden. Sobald die Testphase abgeschlossen ist, informiere ich alle Schülerinnen und Schüler, damit diese die App nutzen können. Ich danke Thomas Bartscherer und Leon Ludwig für ihren Einsatz!



Zum Schluss ...

Wir haben eine neue Ausgabe unserer Schülerzeitung „Kleine Freiheit“! Ich freue mich sehr, dass diese Schultradition wieder sehr lebendig ist. In diesem Zusammenhang danke ich allen Schülerinnen und Schüler und deren Eltern für den Einsatz für unsere Schule in allen Bereichen!



(Das Foto entstand im September 2016 im Rahmen der Kletter-AG des GAL)

**Ich wünsche allen Familien besinnliche Weihnachten, ein gutes neues Jahr 2017,
Zufriedenheit und Gesundheit!
Herzliche Grüße, Ihr Reiner Berg**

**Alles Lernen ist nicht einen Heller wert, wenn Mut und Freude dabei
verlorengehen.**

Johann Heinrich Pestalozzi